

LP: Abenteuer, 1979

Sie tut was sie kann

Sie ist rot oder blond oder je nachdem
was eben gerade gefragt ist.
und sie tut was sie kann, wenn sie kann ist sie schön,
und es kommt auch drauf an, was für ein Tag ist.

Doch sie ist kein Chamäleon, sie mag sich am liebsten
wenn sie ganz allein ist und nackt.
Sie verkleidet sich eben, sie tut was sie kann,
es hat sie ja keiner gefragt.

Und sie mag Leonard Cohen und Herman van Veen
und manchmal auch Theodorakis,
und sie findet auch vieles was im Radio läuft schön
und es kommt auch drauf an, was für ein Tag ist.

Und die ausgerechnet muß einem begegnen,
der sein will wie Steve McQueen.
Der ist immer auf Jagd und der hat sie gefragt,
ob sie mitkommen möchte mit ihm.

Er ist der Steppenwolf der Städte,
der nirgends lange bleibt.
und bei ihm vermutet jede Frau,
daß er Gedichte schreibt.
Er ist ein stiller Ladykiller,
unterwegs jede Nacht.
Er hat natürlich lange Wimpern
und so was Trauriges wenn er lacht.

Und sie macht den Haushalt und er macht Karriere
und das Fernsehen ist immer dabei.
Er faßt sie hart an, er sagt: Das brauchen die Frauen.
Und, daß das schon immer so sei.

Instrumental

Und sie putzt oder kocht oder je nachdem
was eben gerade gefragt ist.
Und sie tut was sie muß, wenn er's will ist sie schön,
und es kommt auch drauf an, was für ein Tag ist.

Und manchmal am Vormittag steht sie vorm Spiegel.
In Zweifel versunken und nackt.
Und sie fragt sich warum sie hier steht und sie sagt sich:
Wegen ihm, er hat mich gefragt.
Wegen ihm, er hat mich gefragt.

Text und Musik: Thommie Bayer